

27.09.2016

Farbenfroh und musikalisch: Treppenhaus der Musikschule neu gestaltet

Eine farbenfrohe Überraschung gab es zum Beginn des neuen Schuljahres für die Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte der Städtischen Musikschule. Im Treppenhaus entstanden während der Sommerferien bunte Graffitis mit Musikinstrumenten. Gestaltet wurden sie in einem einwöchigen Workshop von Jugendlichen unter Anleitung des Graffitikünstlers Philipp Himmel. Organisiert wurde der Workshop von der Kinder- und Jugendkunstschule unARTig des Kunstvereins Ludwigshafen.

Musikschulleiterin Angela Bauer und die Direktorin des Kunstvereins, Barbara Auer, präsentieren die Graffitis gemeinsam mit Philipp Himmel am Dienstag, 27. September 2016, in der Städtischen Musikschule, Friedrich-Wilhelm-Wagner-Platz 3.

Die Idee, das Treppenhaus des Musikschulgebäudes neu zu gestalten, hatte Musikschulleiterin Angela Bauer. Aus dem eher nüchternen Bürogebäude sollte innen eine echte Musikschule werden, die Gestaltung schon beim Gang durchs Treppenhaus Lust auf Musik machen. Umgesetzt wurde die Idee in einer Kooperation mit der Kinder- und Jugendkunstschule unARTig des Kunstvereins Ludwigshafen, die regelmäßig Workshops zu Graffiti anbietet. Für den "Musikschul-Workshop" während der Sommerferien meldeten sich acht Jugendliche im Alter zwischen elf und 20 Jahren an.

Gemeinsam mit dem Graffitikünstler Philipp Himmel beschäftigten sich die Jugendlichen unter anderem mit der Geschichte des Graffitis und der aktuellen Graffitiszene. Bevor es an die Planung und Umsetzung der Kunstwerke in der Musikschule ging, lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedene Techniken kennen.

Da in der Musikschule in jedem Stockwerk unterschiedliche Instrumente unterrichtet werden, sollten die Graffitis dies widerspiegeln. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Im ersten Stock ist rot die vorherrschende Farbe. Besucherinnen und Besucher sehen sofort, dass hier wohl hauptsächlich Violine und Gitarre unterrichtet werden. In der zweiten Etage, dem grünen Stockwerk, erkennt man die Tastatur des Klaviers und eine Harfe. Im dritten und obersten Stockwerk leuchtet es sommerlich gelb. Hier kommen die Blasinstrumente zur Geltung.